

## Wer bezahlt die EUTB?

Die EUTB wird bezahlt vom Bundes-Ministerium für Arbeit und Soziales, kurz BMAS.

Das ist im Paragraf 32 des 9. Sozialgesetz-Buchs so vorgeschrieben.

Das BMAS hat Regeln festgelegt, wie die EUTB ablaufen muss.

Diese Regeln stehen im Text der Förder-Richtlinie, die das BMAS am 30. Mai 2017 herausgegeben hat.

## Informationen für Sie im Internet

[www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de)  
[www.gemeinsam-einfach-machen.de](http://www.gemeinsam-einfach-machen.de)

---

## Über diese Information

**Herausgeber:**  
Fachstelle Teilhabe-Beratung  
Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH  
10117 Berlin

Im Auftrag des Bundes-Ministeriums  
für Arbeit und Soziales

**Gestaltung**  
Atelier Hurra, Berlin

**Stand**  
veröffentlicht im Dezember 2017  
Personen mit Lernschwierigkeiten  
haben diesen Text auf Verständlichkeit geprüft.



## Ergänzende unabhängige Teilhabe-Beratung

---

Information für Rat-Suchende in Leichter Sprache

## Haben Sie zum Beispiel diese Fragen:

- › Woher bekomme ich eine Assistenz am Arbeitsplatz?
- › Wie stelle ich einen Hilfsmittel-Antrag?
- › Was ist ein Teilhabe-Plan?

Dann sind Sie genau richtig bei der EUTB!

Die **E**rgänzende **u**nabhängige **T**eilhabe-**B**eratung unterstützt Sie bei allen Fragen zum Thema Teilhabe.

Die EUTB gibt es in vielen Städten in ganz Deutschland.  
Unser Angebot ist für Sie kostenlos.

## Wie läuft die EUTB ab?

- › Sie bestimmen selbst:  
Wir unterstützen Sie,  
damit sie eigene Entscheidungen treffen können.
- › Gemeinsam überlegen wir,  
welche Unterstützung am besten zu Ihnen passt.
- › Unsere Teilhabe-Beratung ist unabhängig.  
Das bedeutet: Wir gehören nicht zu einem Amt,  
das Teilhabe-Leistungen bezahlt.  
Oder zu einer Firma,  
die Teilhabe-Leistungen anbietet.
- › Wir beraten Sie auch zusätzlich zum Angebot  
anderer Beratungsstellen.

Peer-Beratung ist bei der EUTB sehr wichtig.  
Peers nennt man Personen aus einer Gruppe  
mit gleichen oder ähnlichen Erfahrungen.  
Deshalb arbeiten bei uns auch  
viele Peer-Beraterinnen und Peer-Berater,  
die selbst mit einer Behinderung leben.

## Wo finden Sie die nächste EUTB?

Besuchen Sie unsere barrierefreie Internet-Seite  
[www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de).

Dort finden Sie über 250 Orte,  
wo sie das Angebot der EUTB nutzen können.

Außerdem auf unserer Internet-Seite:  
Ein Wörterbuch der Teilhabe,  
in dem viele Begriffe zum Thema erklärt werden.

